



Internationaler Ideenwettbewerb Rosenstein 2018

Beteiligungskonzept zur Auslobung

- mündlicher Bericht -

Top 1

BtlgB am 17. Januar 2018



Stöckach

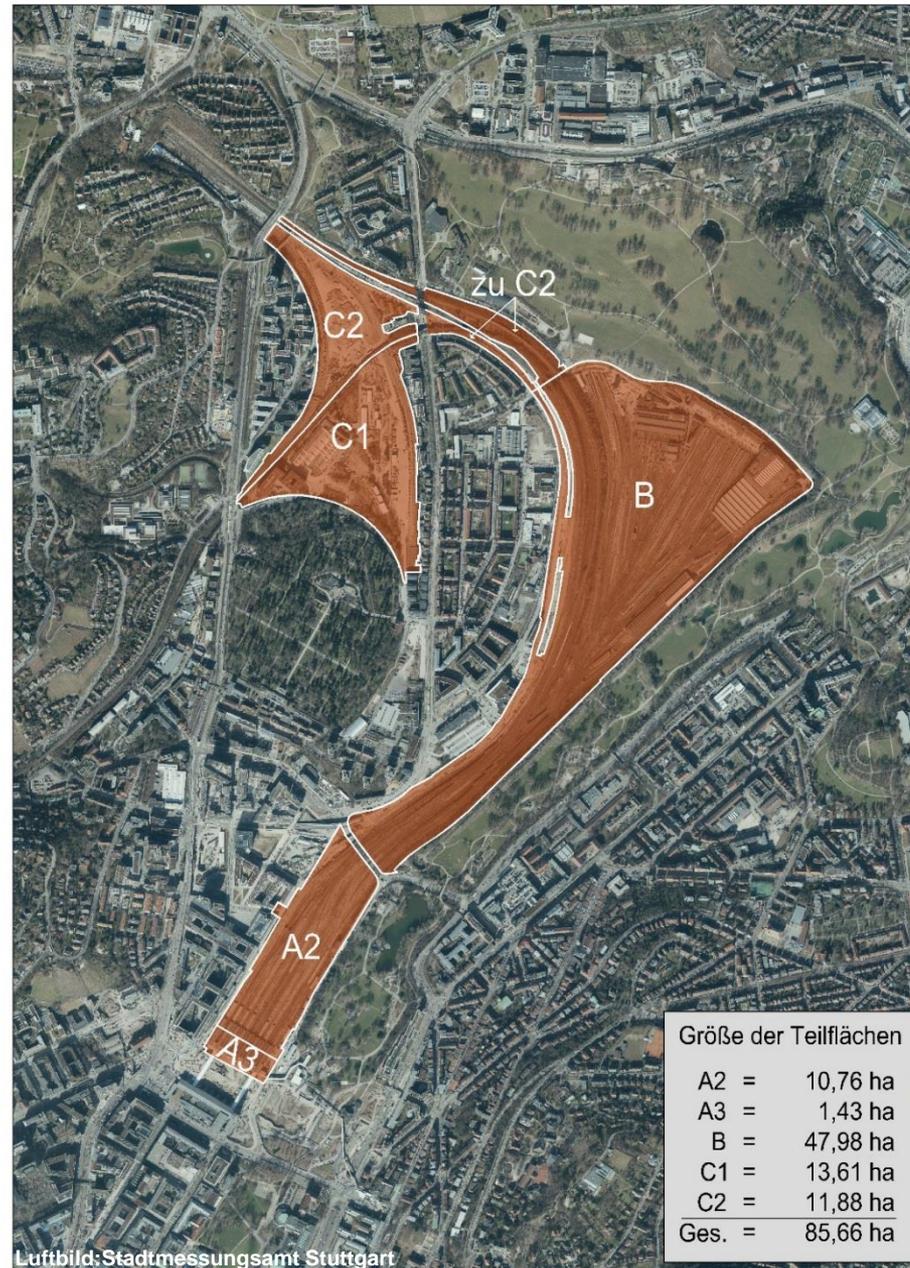
Nordbahnhofviertel

Killesberg

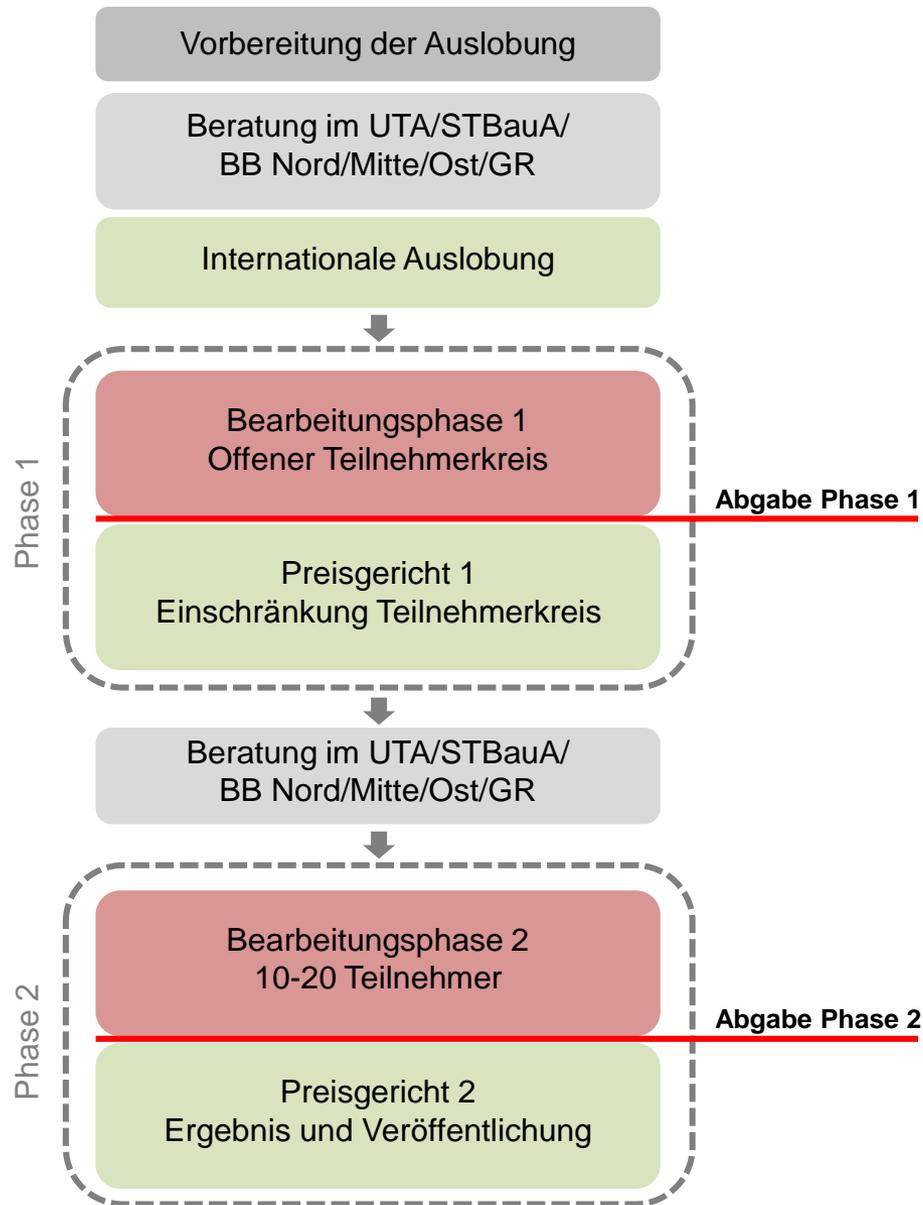
Störzbachviertel

Entwicklungsfläche Rosenstein

Rosensteinpark

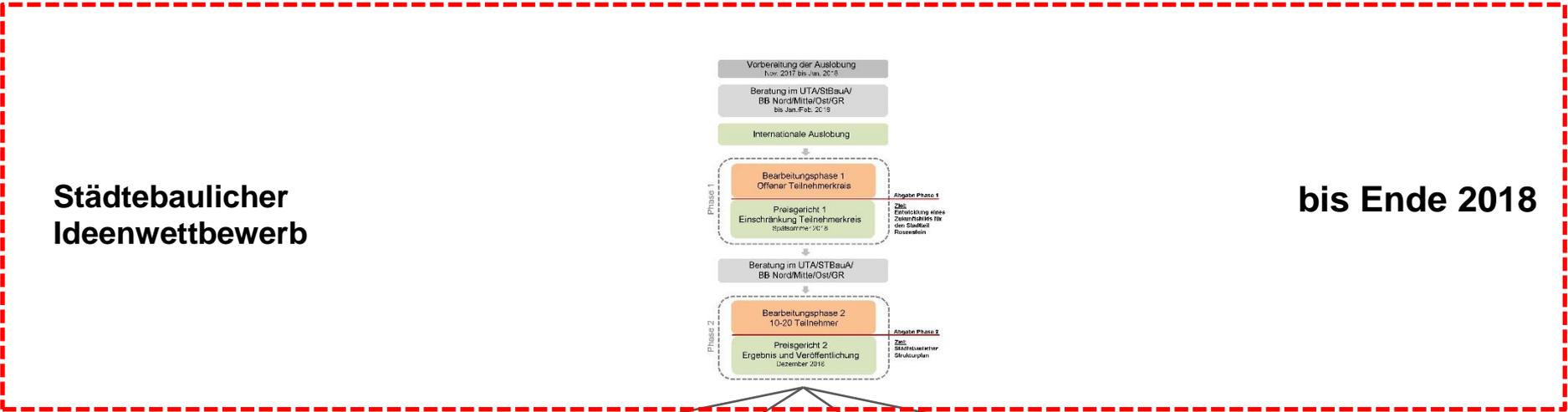


Luftbild: Stadtmessungsamt Stuttgart

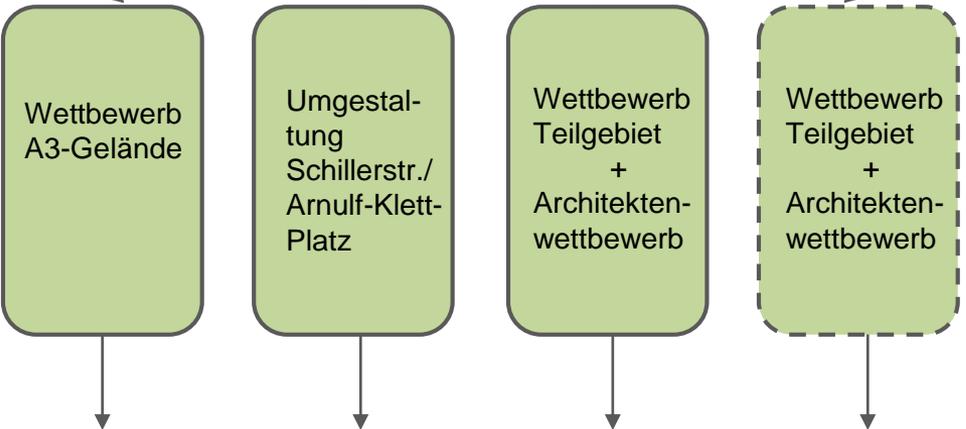


Ziel:
Entwicklung eines
Zukunftsbilds für
das Rosenstein-
Quartier

Ziel:
Konkretes
Wettbewerbsergebnis als
Grundlage für die
städtische Planung und der
Architektenwettbewerbe



**Wettbewerbe
Teilgebiete
+
Architekten-
wettbewerbe**

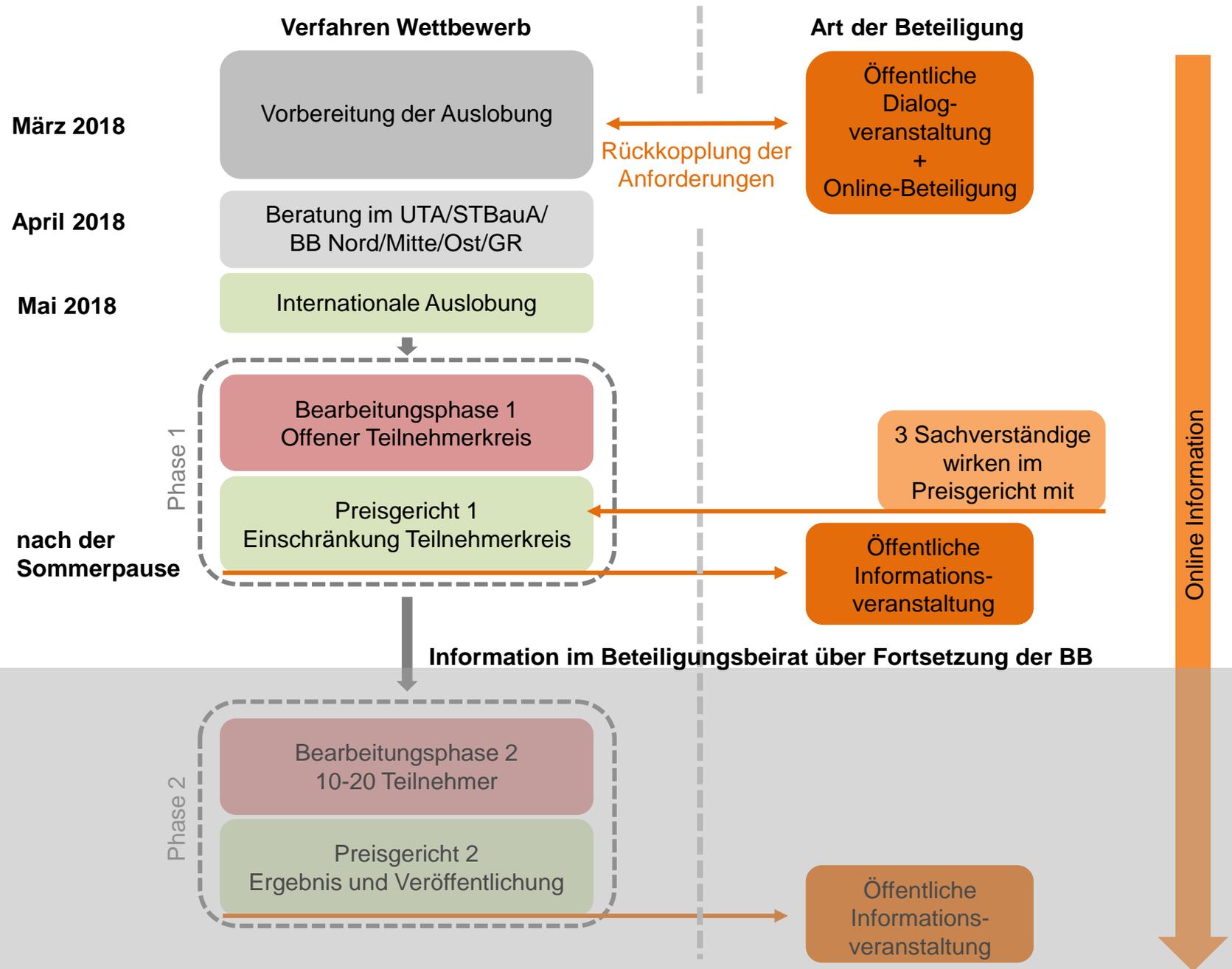


bis Ende 2019

**Bebauungsplan-
verfahren**



bis Ende 2021

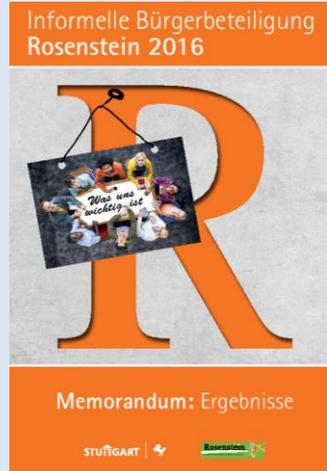


Information und Mitgestaltung, Online und Offline:



- Einstellung der zentralen Inhalte der Auslobung auf dem Beteiligungsportal
- Öffentliche Dialogveranstaltung: Vorstellung der Auslobung sowie der enthaltenen Vorgaben. Anschließend moderierte Diskussion und Möglichkeit für BürgerInnen und Forum Anregungen einzubringen
- Online-Beteiligung (stuttgart-meine-stadt.de)
- Nominierung von drei Mitgliedern des Forums Rosenstein als Sachverständige im Preisgericht
- Transparente Darstellung der Abwägung der Anregungen im Beteiligungsportal
- Öffentliche Informationsveranstaltungen: Präsentation der (Zwischen-) Ergebnisse
- Bei Bedarf weitere Formate





Amt für Stadtplanung
identifiziert
Handlungsfelder für die
weitere Planung

Handlungsfelder

- **Begegnungsorte** für ein soziales Miteinander
- **Bezahlbarer und qualitativer Wohnungsbau**
- **Inspirierende und identitätsstiftenden Bauten und Orte**
- **Vielfältiges Kulturangebote**
- **Abwechslungsreicher und kleinteiliger Städtebau**
- **Wassererlebnisse**
- **Attraktive Rad- und Fußwegeverbindungen**
- **Erlebbarkeit von Grün**
- **Planung offen gestalten**
- **Prozesse neu denken**
- **Modellhaftes Quartier**

Memorandum Rosenstein und
Handlungsfelder fließen als
Grundlage in die Auslobung
ein

Städtebaulicher Ideenwettbewerb

Gesamtkonzept mit Zukunftsbild Antworten zu Fragen nach:

Geeigneter Topografie, erhaltenswerten Bauwerken, Nutzungsverteilung, Quartiersbildung, geeigneter Parkerweiterung, (Grün-)verbindungen, innovativer Infrastruktur, kulturellen Einrichtungen, Impulsprojekten, Definition Teilgebiete, mögliche IBA-Projekte, etc.



Gestaltungsspielraum:



Foto:Stadt Stuttgart / Max Kovalenko

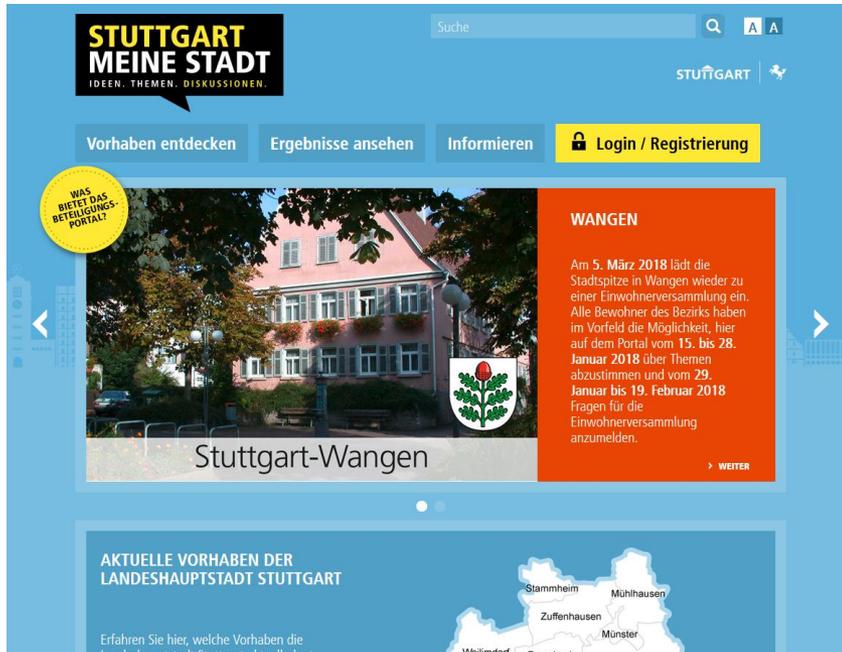


Foto:Stadt Stuttgart / Max Kovalenko

- **Mitwirkung** durch aktive Einbindung der Bürgerinnen und Bürgern bei der Erstellung der Auslobung (öffentliche Dialogveranstaltung, online-Beteiligung)
 - > Anregungen dürfen nicht dem Ziel widersprechen 7500 WE im Gebiet zu erstellen und 20 ha Parkerweiterung zu ermöglichen
- **Mitwirkung** durch Beteiligung von 3 gewählten Sachverständigen im Preisgericht
- Abschließende **Entscheidung** über die Rahmenbedingungen fällt Gemeinderat zu, abschließende **Entscheidung** über WB-Ergebnis fällt Preisgericht.
- **Information** der Öffentlichkeit zu Zwischen- und Endergebnis

Zielgruppen im Beteiligungsprozess:

- Alle interessierten Stuttgarter Bürgerinnen und Bürger + Interessengruppen + Fachöffentlichkeit
- Forum Rosenstein (ggfs. ergänzt um weitere Mitglieder)



Transparenz durch fortlaufende Information und Dokumentation auf den unterschiedlichen Kanälen:

- **Beteiligungsportal** der Landeshauptstadt Stuttgart (z.B. Darstellung des Umgangs mit Anregungen...)
- **Soziale Medien** (Facebook, Twitter, etc.) (z.B. Einladung zu Informationsveranstaltungen...)
- **Amtsblatt**
- **Pressearbeit**
- **Information in den politischen Gremien**



Foto: Stadt Stuttgart / Thomas Wagner



Foto:Stadt Stuttgart / Thomas Wagner

Weiteres Vorgehen:

- Erarbeitung **Konzept für die weitere Bürgerbeteiligung** (ggfs. unter Einbeziehung externer Sachverständiger)
- Vorstellung Konzept im **Bürgerbeteiligungsbeirat**
- Kontinuierliche und zeitnahe **Öffentlichkeitsarbeit** zur Wahrung einer größtmöglichen Transparenz
- **Fortführung des Forums Rosenstein** als begleitendes Gremium

An aerial photograph of a city, likely Berlin, showing a large railway yard with many tracks and trains in the center. The city is densely packed with buildings, and there are large green spaces and parks in the foreground and middle ground. The text "Danke für Ihre Aufmerksamkeit" is overlaid in white on the green areas.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit